

Die ersten „Ehemaligen“ des Progymnasiums im Enztal-Gymnasium

Der heutige Altbau des Enztal-Gymnasiums ist für sie ein Neubau gewesen. Damals als die Schüler der siebten Klasse des Progymnasiums zu Beginn des Schuljahres 1971/72 von der obersten Etage der Wilhelmsschule an der Bismarckstraße als Erste in das neue Gebäude des seinerzeitigen Progymnasiums an der Paulinenstraße umgezogen sind und wenige Jahre danach das von Studiendirektor Himmelein geleitete Progymnasium als Klasse 10 b verlassen haben. Mit dem Ziel, einen Beruf zu erlernen oder an weiterführende Schulen wie etwa an das Gymnasium in Neuenbürg zu wechseln.

Am Samstagnachmittag trafen sich die ehemaligen Klassenkameraden wieder, neugierig darauf, wie sich das einstige Progymnasium zum Enztal-Gymnasium entwickelt hat und sich jetzt präsentiert. Schulbesuche von Gruppen ehemaliger Schüler gebe es immer wieder, erfuhr das „Wildbader Anzeigenblatt“ von Schulleiter Michael Lang. Etwas ganz Besonderes sei aber jetzt der Besuch der ersten Schüler im damaligen Progymnasium gewesen.

Oberstudiendirektor Lang in Begleitung seiner Ehefrau Barbara empfing die von einer Stadtführung mit Barbara Hammann-Reister kommende Gruppe. „Bitte Platz nehmen – wir sind in der Schule, da wird gehorcht!“, führte der Schulleiter scherzhaft aus, begrüßte die ehemaligen Schüler und wartete mit einer kurzen Beamer-Präsentation über die Entwicklung des Enztal-Gymnasiums auf. „Die Schule hat sich gegenüber der Zeit, in der Sie diese besucht haben, um den Faktor drei vergrößert. Und zwar sowohl von den Schülerzahlen als auch von den Räumen her gesehen“, betonte er und führte danach die Besucher durch die sechs Ebenen des Schulhauses, wobei sie auch einige Fachräume wie etwa den Musiksaal besichtigen konnten. Die ehemaligen Schüler bedankten sich bei Michael Lang für die fast einstündige Führung und begaben sich anschließend ins Hotel „Alte Linde“, wo so manche Erinnerung an die gemeinsame Schulzeit wieder aufgefrischt wurde. Organisiert wurde das Klassentreffen von Christine Schulz, Joachim Dietz und Ulrich Schönauer. Wie von Christine Schulz zu erfahren war, werden sich die Besucher für den freundlichen Empfang im Enztal-Gymnasium und für die Besichtigung des Schulhauses mit einer Spende an den Förderverein der Schule bedanken.



Oberstudiendirektor Michael Lang (am linken Bildrand oben mit Ehefrau Barbara) führte die seinerzeitigen ersten Schüler im Progymnasium an der Paulinenstraße durch das Schulgebäude.

Heinz Ziegelbauer



TV Calmbach – Fitnessgymnastik

Einladung zum Jahresabschlussessen

Die Abteilung Fitnessgymnastik lädt am Mittwoch, 27. November um 18.30 Uhr zum Jahresabschlussessen mit gemütlichem Beisammensein ins Clubhaus-Restaurant des FC Calmbach ein. S.S.

Akkordeonorchester Höfen

Musikalischer Start in den Advent

Auch in diesem Jahr lädt das Akkordeonorchester Höfen herzlich zum Adventskonzert ein. Gemeinsam mit dem Publikum möchte man das alte Jahr musikalisch ausklingen lassen, und zwar am 1. Advent (Sonntag, 1. Dezember) ab 17 Uhr in der Höfener Gemeindehalle. Viele Stunden haben die Musikerinnen und Musiker geprobt, um ein abwechslungsreiches Programm bieten zu können.

Vor dem Konzert und in der Pause wird ein kleiner Umtrunk mit Butterbrezeln angeboten. Der Eintritt ist frei. Das Akkordeonorchester freut sich auf viele Gäste.

Müllentsorgung



Bad Wildbad Kernstadt

Donnerstag, 28. November: Restabfall

Calmbach, Kleinzehof und Schömberg, Charlottenhöhe

Donnerstag, 28. November: Restabfall

Höfen

Freitag, 29. November: Gelber Sack



evimedia
Visuelle Kommunikation



GEMEINSAMES SEGELSETZEN

Wir liefern die Ideen im Bereich
Digital- und Printmedien

evimedia - Visuelle Kommunikation
Martin-Luther-Str. 1
75217 Birkenfeld

T 07231 4556717
www.evimedia-kreativ.de

LOGOERSTELLUNG · CORPORATE DESIGN · FLYER · BROSCHÜREN · PLAKATE
ANZEIGEN · SONSTIGE WERBEMITTEL · WEBSITES



Schinkenhäusle

Familie Mössinger - Nonnenmiß

Tel. 07085 1330
Talwiesenstr. 64

Wir empfehlen vom 28. bis 30. November
unsere hausgemachten Maultaschen
Außerdem Rindfleisch vom Reinerzauer Weideochs

Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag, 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr,
Samstag, 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr www.schinkenhaeusle.de

MIETGESUCHE

Ruhiger Mann (41/NR) sucht
Wohnung (auch Keller o.ä.),
möbl./unmöbl. in Wildbad
+ 30 km. Tel. 0176 54128588

VERSCHIEDENES

Diakoniestation Bad Wildbad

Telefon 07081 8291

Jahrgangsfeier der Wildbader 90er

Jahrgangsfeiern gibt es immer wieder. Immer weniger werden es aber mit zunehmendem Alter der Jahrgangsangehörigen. Eine Ausnahme hiervon bilden die Wildbader 90er, die sich am Donnerstag unter der organisatorischen Leitung von Margarethe und Carmelo Caruso zu ihrer Jahrgangsfeier im Hotel „Ochsen“ in Höfen getroffen haben. Wobei sich diesem Kreis auch die Ehepartner der 90er zugehörig fühlen dürfen.

Die meisten der im Oberen Enztal wohnhaften Jahrgangsangehörigen beziehungsweise Ehepartner kamen mit der Stadtbahn von Wildbad nach Höfen und trafen damit gemeinsam im Hotel „Ochsen“ ein. Wäre Carmelo Caruso als begeisterter Sänger auch noch im hohen Alter nicht dabei gewesen, wäre die Jahrgangsfeier nach der Begrüßung der Jahrgangsangehörigen durch seine Ehefrau Margarethe ohne ein gemeinsames Singen abgelaufen. Er aber war es, der schon beim Sekttempfang zum Singen animierte, beginnend mit „Ich bin nur ein armer Wandergesell“ und danach die Teilnehmerinnen des runden Jahrgangstreffens mit roten Röschen überraschte. Wie zu erfahren war, gehörten dem Jahrgang bei der Schulaufnahme über 60 Schüler an, die in der ersten Klasse unter anderem vom damaligen Lehrer Pfau unterrichtet wurden. Im Laufe des Nachmittags war genügend Gelegenheit geboten, Erinnerungen an die gemeinsame Schulzeit und an die vergangenen Jahrzehnte auszutauschen.

Heinz Ziegelbauer



Die Teilnehmer des Wildbader 90er-Treffens im Hotel „Ochsen“ in Höfen. Zweite von links Margarethe Caruso, rechts Carmelo Caruso.

Jahrgang 1937/38 Calmbach

Die Jahrgangsangehörigen mit Partner treffen sich am Mittwoch, 4. Dezember um 12 Uhr im Clubhaus des 1. FC Calmbach zum Mittagessen, Kaffeetrinken und gemütlichen Beisammensein. Eine Anmeldung bis spätestens 2. Dezember ist erforderlich und wird unter Telefon 07081-6666 erbeten.

L.F.

Wilhelmschüler auf Fledermausentdeckertour

Von der Schülern der Klasse 4b der Wilhelmschule erreichte das „Wildbader Anzeigenblatt“ folgender Bericht über den anschaulichen Unterricht im Rahmen der „Naturparkschule“:

„Vor den Herbstferien trafen wir uns schon morgens um 7.15 Uhr mit unserer Lehrerin und Frau Daenecke im Kurpark. Dort gab uns Frau Daenecke drei Fledermausdetektoren, damit wir die Ultraschalllaute der Fledermäuse hörbar machen konnten. An der Katholischen Kirche schlugen die Geräte an und wir konnten einen Großen Abendsegler beobachten, der zirka 20 Minuten über uns hinwegflatterte, bis er ganz plötzlich in seinem Versteck verschwand. Fledermäuse fangen ihre Beute im Flug und benutzen dazu auch ihre Flügel, mit deren Hilfe sie die Insekten zum Maul schieben. Dabei ändern sie blitzschnell die Flugrichtung, was ihren Flug im Gegensatz zu Vögeln zackig erscheinen lässt. Mit verschiedenen Spielen verdeutlichte uns Frau Daenecke den Beutefang und die Echoortung der Fledermäuse. Es war



ein schöner Morgen und das frühe Aufstehen hat sich richtig gelohnt. Um den gefährdeten Säugern mehr Unterschlupfmöglichkeiten zu bieten, bauten wir in der Schule Fledermauskästen, die hoffentlich bald bezogen werden.“

Klasse 4b



Jugend- und Kulturhaus „Freiraum“

Folk-Blues-Rock-Session

Am Donnerstag, 28. November findet, wie jeden letzten Donnerstag im Monat, ab 20 Uhr eine Folk-Blues-Rock-Session im „Freiraum“ des Jugend- und Kulturhauses, Calmbacher Straße 14 in Wildbad statt. Gemeinsam wird wieder musiziert und auch wer einfach nur in gemütlicher Atmosphäre der Musik zuhören möchte, ist herzlich willkommen. Der Eintritt ist wie immer frei. Weitere Informationen gibt es unter: www.jugendhaus-wildbad.de.

Flohziirkus „Orquestra“

Am Sonntag, 1. Dezember gastiert der weltberühmte Flohziirkus „Orquestra“ wieder im Kulturhaus „Freiraum“, präsentiert vom Verein „Musik und Kultur Wildbad“. Der Flohziirkus „Orquestra“ ist eine Kinderlieder-Band aus dem westlichen Enzkreis, die seit Januar 2012 mit klassischen akustischen Instrumenten wie Gitarre, Mandoline und Akkordeon hauptsächlich im Süddeutschen Raum unterwegs ist. Zeitgemäße und animierende Kinderlieder entführen das Publikum in imaginäre Welten des Zirkus und der Piraten. Warum hat die Schlange Sue das Zirkusleben satt und will erst mal beim lispelnden Sören einziehen? Oder warum küsst Willi lieber das Krokodil auf dem Nil anstatt Wünsche zu erfüllen? Eine schwarze Katze lädt ein zu gemeinsamer Katzenmusik ...

Das Programm wird ergänzt durch kurze clowneske Show-Einlagen des unerschütterlichen Zauberers, der die Aufmerksamkeit der Zuschauer mit Tricks und kleinen Schummeleien immer wieder erneut zu fesseln vermag. Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht! Alle Kinder von zirka 3 bis 10 Jahren sind herzlich eingeladen. Eltern und natürlich alle, die sich sonst noch angesprochen fühlen, dürfen mitgebracht werden. Beginn der Veranstaltung ist um 15 Uhr, Einlass ab 14.30 Uhr.

Dorfgemeinschaft Meistern

Advent in Meistern

Am Samstag, 30. November, ab 15 Uhr lädt die Dorfgemeinschaft Meistern zu einem besinnlichen Adventsnachmittag rund um das Schulhaus ein. Im Backhaus wird Zwiebelkuchen und Brot gebacken, im ehemaligen Schulraum gibt es Kaffee und Kuchen. Auf dem vorweihnachtlichen kleinen Markt, der unter dem Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz aufgebaut wird, erwartet die Besucher neben Glühwein, Punsch und Suppen aus der Tasse ein vielfältiges Angebot mit regionalen Spezialitäten. Dort wird auch gegen 17 Uhr der Nikolaus eintreffen. Gemeinsam mit der Dorfgemeinschaft kann man sich beim „Advent in Meistern“ gemütlich auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen.

pm